Hallo Sportfreunde, liebe FSV ler,

wir begrüßen euch recht herzlich zu den heutigen Heimspielen gegen den FC aus Bürgstadt in der Kreisklasse 3 sowie gegen die SG Sulzbach/Soden II in der B-Klasse 4. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen sowie den Schiedsrichtern der heutigen Partien.

Der FSV konnte im letzten Heimspiel den Tabellenführer aus Eichelsbach/Sommerau stürzen und sich mit einem hart erkämpften 1-0 selbst an die Spitze der Tabelle setzen. Am Vorsonntag konnte dann auch die SG Stadt-/Dorfprozelten souverän bezwungen werden, so dass es am vorletzten Spieltag zum absoluten Knallerspiel zwischen den punktgleichen Mannschaften auf Platz 1 und 2 der Tabelle kommt. Der Sieger geht mit der besten Ausgangssituation in den letzten Spieltag, allerdings liegt Eichelsbach noch in der Lauerposition und ein Unentschieden im Spitzenspiel wäre für beide gefährlich. Spannung ist also garantiert.

Unsere Zweite konnte vor zwei Wochen ebenfalls Eichelsbach schlagen und sich somit den zweiten Tabellenplatz vorzeitig sichern. Da der erste Platz nicht mehr möglich ist, geht es für den FSV darum die Hinspielniederlage zu egalisieren... und der ersten Mannschaft ein positives Gefühl mit in das Spitzenspiel zu geben.

Unsere Mädels konnten im Nachholspiel gegen Großheubach/Miltenberg einen Derbysieg einfahren und haben nun die Chance in einem weiteren Nachholspiel gegen Feldkahl (bei Redaktionsschluss noch nicht beendet) ein "Endspiel" um den zweiten Platz gegen Mainaschaff zu erzwingen. Dieses Spiel findet am Samstag 20.05.2023 um 16 Uhr in Mainaschaff statt. Kommt vorbei und unterstützt unsere Mädels die beste Platzierung der kurzen Wörther Damenmannschaftsgeschichte zu erreichen.

Auf geht's ihr Roten! Macht die Meter! Eure FSV-Vorstandschaft

Unser heutiger Gegner FC Bürgstadt

Trainer: Stephan Sommer

Co-Trainer: David Janetschek

Saisonziel: Top 5

Meistertipp: keine Angabe



Zugänge: Tim Schneider (FC Kickers Kirchzell), Carlos Maier, Adam

Wolfert (beide eigene Jugend)

Abgänge: Serkan Dogan (Türk FV Miltenberg), Florian Haamann,

Burak Capanoglu (beide TSV Großheubach), Peter

Neuberger (TuS Röllbach)

Tor: Adam Wolfert, Raphael Grasberger, Jonas Schuhmann,

Tarik Hurem

Abwehr: Leon Bachmann, Alex Hofrichter, Andre Ullrich, Anton Fröde,

Carlos Maier, Dennis Gettmann, Franz Annabring, Fritz Botzenhardt, David Janetschek, Nico Schimmelpfennig,

Nicola Hedrich

Mittelfeld: Philipp Schneider, Nils Usselmann, Moritz Macharowsky,

Manuel Hörst, Benjamin Janetschek, Louis Theinert, Kilian

Mattern, Janis Korn, Felix Siemann, Dominik Gettmann

Angriff: Nils Wolfert, Christian Motzel, Arthur Bechtel, Felix Langer,

Gordon Timme, Jan Bäuerlein, Norman Lechner, Tim Schneider, Paul Botzenhardt, Marc Herrmann, Tobias

Reichert



1.Mannschaft



FSV Wörth – Eichelsbach/Sommerau 1-0

Cihan Ayhan, Marcel Spall, Andre Petri, Marco Benz, Matze Feyh, David Kinstler, Bünni Bilen, Ale Giambrone, Fabio Gramlich, Jan Bartunek, Joey Schopper – Hieu Nguyen, Finn Bartunek, Murat Yabanci, Ufuk Yardim, Philipp Hörst, Philipp Kinstler

Geschätzte 250 Zuschauer bildeten einen würdigen Rahmen für das Spitzenspiel der Kreisklasse 3. Das Spiel hielt dann auch was es versprach und die Zuschauer sahen in den ersten 30 Minuten eine ausgeglichene Partie mit hoher Intensität auf beiden Seiten. In den letzten 15 Minuten der ersten Hälfte kippte die Waage allerdings etwas in Richtung von Eichelsbach, die aber keinen zählbaren Erfolg aus der leichten Überlegenheit zustande brachten. In die zweite Halbzeit startete der FSV dann furios. Ein langer Ball landete nach einem Missverständnis zweier Eichelsbacher bei Joev Schopper, der noch ein paar Schritte lief und dann überlegt am Torhüter vorbei einschob. Es blieb auch in der Folge hochintensiv mit Chancen auf beiden Seiten. Nach einem tollen Ballgewinn von Philipp Hörst hatte Jan Bartunek die Vorentscheidung auf dem Fuß, setzte den Schuss jedoch leicht zu hoch an. Fast im direkten Gegenzug bekam Eichelsbach dann einen Foulelfmeter zugesprochen, den Cihan Ayhan allerdings parieren konnte und sein Team somit in Führung hielt. In der 82. Minute bekam Bünni Bilen vom Schiedsrichter nach einer klaren Fehlentscheidung auch noch einen Feldverweis auf Zeit, musste die nächsten 10 Minuten zuschauen und durfte erst in der Nachspielzeit wieder auffüllen. Eichelsbach warf dann alles nach vorne und wir mussten noch einige gefährliche Situationen, unter anderem einen gut getreten Freistoß, der nur knapp am Tor vorbei ging, überstehen, bevor der hart erkämpfte Sieg und damit die Tabellenführung sicher waren.

(Patrick Ziegler)

SG Stadt-/Dorfprozelten – FSV Wörth 0-4

Cihan Ayhan, Mathias Feyh, Bünyamin Bilen, Fabio Gramlich, Marco Benz, Andre Petri, David Kinstler, Jan Bartunek, Joey Schopper, Marcel Spall, Alessandro Giambrone – Philipp Hörst, Metehan Aksac, Philipp Kinstler, Murat Yabanci

In einem ansehnlichen Spiel zeigte der Klassenprimus von Anfang eine fokussierte Leistung. Die Mannschaft musste in der Anfangsphase nur einen Schreckmoment überstehen, als Mathias Feyh im eigenen Fünfer über den Ball trat, sein Gegenspieler aber zum Glück auch. Leider verletzte sich unser Kapitän hierbei und musste das Feld schon nach 6 Minuten verlassen.

In der 15. Minute konnte der FSV dann mit 1-0 in Führung gehen. Fabio Gramlich staubte, in feinster Torjägermanier, einen Abpraller vom gegnerischen Torwart aus zwei Metern ab. Vorausgegangen war ein Schuss aus knapp 16 Metern von Alessandro Giambrone. In der 36. Minute war es erneut Gramlich, der den FSV zum zweiten Mal, nach Giambrone-Vorlage, jubeln ließ.

Somit ging der FSV gestärkt in die Pause. Nach der Halbzeit dauerte es nicht allzu lange bis der Ball erneut im gegnerischen Netz zappelte. Marco Benz köpfte einen Giambrone-Eckball gekonnt in die Maschen. In Spielminute 57 konnte Alessandro Giambrone dann selbst seinen Treffer, auf Vorlage von Marcel "Magic" Spall, verzeichnen.

In der 69. Minute musste der FSV dann einen kuriosen Wechsel auf der Linienrichterposition vornehmen. Nach einem Wortgefecht löste Vereinsmanager Niklas Wöber Marc Schopper an der Seitenlinie ab. Die Mannschaft störte dies nicht weiter und die Tabellenführung konnte nach einer souveränen Leistung behalten werden.

(Marcel Wenzel / Andre Hofmann)



2. Mannschaft



FSV Wörth II – SG Eichelsbach/Sommerau II 2-0

Julian Ühlein, Pascal Gruchot, Oktay Ceylan, Daan Loendersloot, Marco Guzzardi, Marcel Ebert, Julius Meyer, Ali Develioglu, Enver Ates, Steffen Nickles, Felix Ringelstetter – Andreas Nacken, Mike MacLean, Marcel Schaab, Tolga Meric, Mateo Tabak

Bei herrlichem Fußballwetter hatten sich beide Mannschaften vorgenommen mit spielerischen Mitteln zu agieren, was in den ersten 25. Minuten zu einem ausgeglichenen schönen Spiel führte.

Mitte der ersten Halbzeit kippte das Spiel dann aber zu Gunsten des FSV und folgerichtig fiel dann auch die 1-0 Führung. Nach einer Flanke landete der Ball bei Steffen Nickles in der Ecke des Strafraumes, von wo dieser den Ball mit einem sehenswerten Linksschuss im Tor versenkte.

Auch in die zweite Halbzeit startete der FSV überlegen und hatte gleich mehrere gute Chancen zum 2-0. Die beste vergab Enver Ates, der freistehend nur den Pfosten traf.

In der Folge verflachte das Spiel etwas, Wörth hatte aber jederzeit die Kontrolle. In der 75. Minute fiel dann doch noch das erlösende 2-0. Marco Guzzardi mit dem Eckball und Marcel Schaab hält am langen Pfosten den Fuß hin und trifft zur Führung, die der FSV danach sicher über die Zeit brachte.

(Patrick Ziegler)

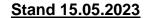
Tabellen

PL.	Verein		Sp.	G	U	٧	Torv.	Tordiff.	Pkt.
► 1.	8	FSVWörth	24	17	5	2	79:22	57	56
≻ 2 .	*	FC Bürgstadt	24	18	2	4	67:28	39	56
▶ 3.		SG Eichelsbach-Sommerau	24	18	1	5	62:26	36	55
▶ 4 .	<u>\$</u>	SV Faulbach	24	13	7	4	59:41	18	46
▶ 5.		SG Stadt-/Dorfprozelten	24	11	4	9	53:38	15	37
▶ 6.		VfL Mönchberg	24	10	5	9	57:60	-3	35
▲ 7 .		TSV Amorbach	24	8	7	9	40:46	-6	31
▼ 8.	(3)	Miltenberger SV	24	10	1	13	43:54	-11	31
▶ 9.	-	SC Freudenberg	24	9	3	12	48:63	-15	30
► 10		TSV Röllfeld	24	9	1	14	38:52	-14	28
► 11.	0	SV Elsava Rück-Schippach	24	7	3	14	33:69	-36	24
► 12 .	8	TSV Collenberg	24	5	4	15	31:54	-23	19
► 13 .	3	SV Richelbach	24	4	6	14	36:49	-13	18
► 14	W	Türk. FV Erlenbach	24	3	3	18	22:66	-44	12

PL.	Verein		Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
► 1.	•	SV A'burg-Damm	19	15	1	3	66:24	42	46
▶ 2.	8	FSVWörth II	20	13	3	4	67:25	42	42
▶ 3 .	8	VfR A'burg-Nilkheim II	21	12	3	6	76:47	29	39
▶ 4 .	*	SpVgg Niedernberg II	20	10	4	6	61:31	30	34
▶ 5.	%	SG Sulzbach/Soden II	20	9	6	5	50:33	17	33
▲ 6 .		Miltenberger SV II	20	10	1	9	43:46	-3	31
₹ 7.	1	Türk. FV Erlenbach II	19	9	2	8	48:54	-6	29
▶ 8.		(SG) Eichelsbach-Sommerau/Eschau II	20	7	3	10	35:39	-4	24
▶ 9.	(TSV Röllfeld II	21	6	3	12	40:72	-32	21
► 10		SV Rück-Schippach II	19	4	5	10	31:55	-24	17
► 11.	*	FC Wenigumstadt 2	21	4	3	14	17:82	-65	15
► 12		TSV "Olympia" Eisenbach II	20	3	2	15	26:52	-26	11
⊳ 13		SG Hausen/Kleinwallstadt II zg.	0	0	0	0	0:0	0	0

TORjäger

1. Mannschaft		2. Mannschaft				
Schopper Joey	18	Ringlstetter Felix	7			
Bartunek Jan	15	Gramlich Fabio	6			
Gramlich Fabio	13	Ates Enver	5			
Giambrone Alessandro	7	Nacken Andreas	5			
Benz Marco	6	Bilen Bünyamin	4			
Petri Andre	5	Nickles Steffen				
Hörst Philipp	4	Schaab Marcel	4			
Kinstler David	2	Meyer Julius	3			
Schallenberger Paul	2	Nguyen The Hieu	3			
Spall Marcel	2	Bartha Jonas	2			
Aksac Metehan	1	Ebert Marcel	2			
Bilen Bünyamin	1	Guzzardi Marco	2			
Cunningham Jeremy	1	Loendersloot Daan	2			
Kraus Janik	1	Nickles Manuel	2			
Nguyen The Hieu	1	Wöber Sebastian	2			
		Yabanci Murat	2			
		Aksac Metehan	1			
		Aydemir Emre	1			
		Gruchot Pascal	1			
		Hasallari Amir	1			
		Franziskus Halbig	1			
		Kinstler Philipp	1			
		MacLean Mike	1			
		Tabak Mateo	1			
		Wenzel Marcel	1			
		Eigentor	1			





Die Ergebnisse und Tabellen aller Mannschaften des FSV sind auch auf unserer Vereinshomepage zu finden.

www.fsvwoerth.de

Besucht uns auch auf













Prävention sexueller Gewalt im Sportbereich

Die Vorstandschaft des FSV Wörth hat sich dazu entschlossen dieses wichtige Thema anzugehen und aktiv daran zu arbeiten.

Neben dem von uns erstellten Ehrenkodex, den ab sofort jedes Vorstandsmitglied, jeder Trainer und Betreuer unterschreiben muss, freuen wir uns, dass wir für dieses wichtige Thema im Verein zwei Ansprechpartner und Vertrauenspersonen gefunden haben, die uns hierbei unterstützen.

Martin Feyh, 40 Jahre, Jugendtrainer beim FSV und Sozialpädagoge steht ab sofort als Ansprechpartner zur Verfügung Carolin Chodura, 36 Jahre, Spielerin in unserer Damenmannschaft und Polizeibeamtin steht ab sofort als Ansprechpartnerin zur Verfügung





Jeder, der sich angesprochen fühlt, der Hilfe benötigt oder einfach nur Jemanden zum Zuhören braucht, kann sich gerne vertrauensvoll an Martin (Telefonnummer 0170/8550884) oder Carolin (Telefonnummer 0176/30503062) wenden.

Eure Vorstandschaft



Damen





TORjägerinnen

Carrocio Marinella	8
Steinhart Shirley	6
Bernadowitz Vanessa	3
Angelica Jenny	3
Kraus Eva	2
Wagener Nina	1
Eigentore	2

PL.	Verein		Sp.	G	U	٧	Torv.	Tordiff.	Pkt.
► 1.	0	FC Bayern Alzenau	11	10	0	1	43:7	36	30
▶ 2.	3	TSV Mainaschaff	11	8	0	3	33:13	20	24
▲ 3 .		FSV 07 Holzkirchhausen/Neubrunn e.V.	12	6	2	4	27:16	11	20
₹4.	8	FSVWörth	10	6	1	3	25:17	8	19
▶ 5.	8	SV 1967 Altenbuch	11	3	2	6	22:23	-1	11
▶ 6 .	1	(SG)TSV Großheubach/Miltenberger SV (flex)	11	1	1	9	10:50	-40	4
▶ 7 .	STATE OF THE PARTY	(SG) FSV Feldkahl/TSV Keilberg II/VfR Goldbach	10	1	0	9	10:44	-34	3

Jana Massong, Lorena Feulner, Sarah Krug, Susanne Minarik, Isabell Ott, Vanessa Bernadowitz, Marinella Carrocio, Shirley Steinhart, Eva Kraus, Natalie Stelter, Jenny Angelica, Aurelia de Prisco, Angela Kepsch, Svenja Leis

Mit Altenbuch war unser direkter Konkurrent in Sachen Tabellenposition zu Gast, da sie mit wenigen Punkten Abstand hinter uns lagen. Demnach hatten wir bei unserem letzten Heimspiel zugleich ein 6-Punkte-Spiel und äußerst kampffreudige Gegner vor der Nase. Bereits in den ersten Minuten war klar, dass hier nur mit absolutem Willen was zu holen sein wird. Es entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel und die erste Großchance ging auf das Altenbucher Konto. Allgemein setzte Altenbuch auf lange Bälle, um deren schnelle Außenstürmerinnen ins Spiel zu bringen. Dies verlangte unserer Abwehr einige Sprints ab. In der 18. und 20. Spielminute schafften wir nun selbst zweimal den langen Ball auf Jenny Angelica, welche beide Male alleine auf die Keeperin lief, jedoch leider vergab.

In der 36. Minute schlugen wir erneut einen langen Ball hinten raus, Shirley Steinhart verlängerte auf Marinella Carrocio, welche sich wiederum kämpferisch den Ball sicherte, alleine auf die Keeperin zulief, diese umtanzte und zum 1-0 traf. Altenbuch gab sich hiervon unbeeindruckt und generierte im Gegenzug innerhalb weniger Minuten mehrere dicke Torchancen. In der 38. Minute endete eine dieser Chancen, indem Isabell Ott den Ball gegen die Arme geschossen bekam und zurecht ein Handelfmeter gegeben wurde. Diesen nutzte Altenbuch zum 1-1 Ausgleich, welcher so auch mit in die Halbzeit genommen wurde.

In der zweiten Hälfte legten wir noch einmal ein paar Kohlen auf. Klare Ansage des Trainers war, die Altenbucher bereits in der eigenen Defensive massiv anzulaufen. Dies fruchtete! In Spielminute 53. wurde über Mari, Shirley und Jenny eine schöne Chance ausgespielt, welche mit einem Pfostenschuss endete. In der 58. Minute war es wieder Jenny, welche sich nach einem Sensationspass von Sarah Krug aus der eigenen Hälfte, gegen zwei Verteidigerinnen durchsetzen konnte und dieses Mal der Keeperin keine Chance ließ und zum 2-1 traf.

In der 64. Minute konnte nach Flanke von Eva Kraus, Angela Kepsch wiederum eine große Chance verzeichnen, welche die Keeperin bereits besiegt hatte. Eine Altenbucher Verteidigerin konnte jedoch in letzter Sekunde den Ball noch von der Linie kratzen. In der 68. Minute traf nun unsere Jokerin Vanessa Bernadowitz zum 3-1. welche gerade mal 4 Minuten auf dem Platz war. Angela spielte auf Mari im 16er, welche noch vom Gegner verteidigt werden konnte. Der Abpraller rollte nun jedoch Vanessa vor die Füße, welche sich nicht zwei Mal bitten ließ. Vanessa machte dann in der 81. Minute auch den Deckel drauf. Sie bekam von Isabell Ott den Ball herrlich in die Schnittstelle vor dem 16er gespielt. Sie nahm den Ball mit und überlupfte die Keeperin zum 4-1. In der 91. Minute verpasste Vanessa dann noch knapp den Hattrick. Nach Eckball von Shirley drückte sie den Ball per Kopf nur knapp an der Kiste vorbei. Obwohl wir das Spiel bereits für uns entschieden hatten wurden wir in der Schlussphase noch einmal nachlässig und kassierten in der 94. Minute nach einem Eckball das 4-2 durch ein Eigentor. Abgesehen davon, zeigten wir allem voran in der zweiten Hälfte ein tolles Spiel, welches vor allem durch kämpferischen Willen gewonnen wurde.

(Michael Lasar)

SG TSV Großheubach / Miltenberger SV - FSV Wörth 0-2

Jana Massong, Sarah Krug, Susanne Minarik, Natalie Stelter, Lorena Feulner, Isabell Ott, Shirley Steinhart, Marinella Carrocio, Eva Kraus, Jenny Angelica, Vanessa Bernadowitz, Nina Wagener, Lea Elter, Maike Jakob, Svenja Leis

Ein Nachholspiel führte uns am Donnerstagabend, bei strömendem Regen und Flutlicht nach Miltenberg – eine Atmosphäre ganz nach Geschmack des Trainers. Von Beginn an setzten wir die Heimmannschaft unter Druck, welche sich auf deren eigenen Geläuf schnell in Verteidigungsposition bringen musste.

Dennoch markierten wir gleich zu Beginn unsere Chancen und hatten mehr vom Spiel. Beispielsweise schickte Shirley Steinhart einen langen Ball in den Lauf von Eva Kraus außen links, welche eine starke Flanke vor den Kasten setzte. Leider verpassten unsere Stürmerinnen Marinella Carrocio und Vanessa Bernadowitz hier noch knapp. Zum 0-1 kamen wir eher glücklich in der 14. Minute. Die Gegnerische Keeperin schlug den Ball ab und Isabell Ott schlug den ersten Ball aus der Luft direkt wieder Richtung gegnerischem 16er. Hier spekulierte Mari, zog einfach mal ab und Dank Torwartfehler gingen wir in Führung. In der ersten Hälfte kombinierten sich Mari und Shirley dann noch zwei Mal (26. und 32. Minute) in Schussposition, wurden jedoch beim Torabschluss nicht belohnt.

Direkt nach Seitenwechsel wollten wir den Deckel drauf machen und drängten auf ein schnelles 0-2. Bereits in der 46. Minute kamen Shirley und Vanessa zu einer Doppelchance, welche die Keeperin noch vereiteln konnte. In der 53. Minute zeigte Jenny Angelica all ihre Klasse und ließ auf rechts mehrere Gegnerinnen stehen. Die flache Flanke in die Mitte konnte Vanessa leider nicht verwerten. Isi setzte sich schließlich in der 58. Minute auf der linken Seite sehenswert durch und flankte flach in den 16er. Jenny nahm den Ball an und ließ diesen nochmal auf die besser positionierte Vanessa prallen, welche flach links an den Innenpfosten zum 0-2 einnetzte. Auch nach dem 0-2 spielten wir noch einige Chancen heraus, wobei jedoch nichts Zählbares mehr hängen blieb. Die Chancenauswertung ist tatsächlich auch der Punkt, welcher in diesem Spiel zu kritisieren gewesen wäre. Das konsequente Abwehrverhalten, gepaart mit teils herrlichem Spiel über die Außenbahnen in die Spitzen, waren jedoch der Schlüssel zum Sieg.

Durch dieses Ergebnis haben sich unsere Damen nun so positioniert, dass uns zwei Endspiele erwarten: bei 6 Punkten für unsere FSV-Damen würde zu Saisonende Tabellenplatz 2 winken. Auf geht's Mädels! Macht die Meter!!!

(Michael Lasar)

Erfolge aus der Vergangenheit



A-Junioren des FSV Wörth in der Saison 1996/97 Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksliga



vorne von links:

Martin Feyh, Michael Kersten, Levent Vural, Sven Kretzschmar, Ersin Günay, Martin Thiel, Sascha Werner, Roland Stapf, Jeremia Nagel, Marcell Hofmann

ninten von links:

Betreuer Dieter Stapf, Trainer Berthold Hörst, Dominik Leers, Martin Strzalkowski, Wolfgang Stapf, Timo Schnall, Thomas Hart, Sirin Gültekin, Andreas Dotzel, Richard Dick. Jugendleiter Armin Hennrich, Betreuer Bernhard Bauer.

auf dem Bild fehlen: Betreuer Klaus Weinerth, Johannes Stegmann, Daniel Gernhart, und Ahmet Asnaz.

Perlen des Passarchivs



BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND e.V.



Unsere nächsten Spiele / Termine

1.Mannschaft

27.05.23 / 16.00 Uhr VfL Mönchberg - FSV Wörth

2. Mannschaft

27.05.23 / 14.00 Uhr SpVg Niedernberg II - FSV Wörth

Damen

Unsere Damenmannschaft befindet sich in der wohlverdienten Sommerpause. Die Ergebnisse aus den letzten beiden Saisonspielen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Der FSV bedankt sich bei allen Zuschauern, die unsere Mannschaften in dieser Saison am Spielfeldrand, mit viel Leidenschaft, unterstützt haben!!!

